Nr. 4

TREFFEN SIE VORBEUGEMASSNAHMEN,

daß Sie sich auch in Zukunft aktiv für Ihre politische Meinung einsetzen können,

und unterzeichnen Sie in der Mensa den Antrag gegen die

VORBEUGEHAFT.

Es könnte bald zu spät sein, denn

1964 lehnte die SPD-Bundestagsfraktion einen CDU-Antrag auf Einführung eines Haftgrundes der Wiederholungsgefahr (Vorbeugehaft) ab unter Hinweis auf Mißbrauchsmöglichkeiten wie bei der Schutzhaft im 3.Reich.(Protokoll der 132.Sitzung, 24.6.64).

1967: Justizminister Heinemann erklärt in Bezug auf den noch heute gültigen § 1 2 der StPO, der Vorbeugehaft nur bei bestimmten Sittlichkeitsverbrechen zuläßt.:
"Der Deutsche Bundestag hat seinerzeit (1965 d.R.) diese Regelung für das Äußerste des Vertretbaren gehalten.... (Parlamentsdrucksache V/2090,8.9.67).

1968: Die Regierungsparteien legen einen Antrag auf eine wesentlich erweiterte Vorbeugungshaft (u.a.für ein "wiederholt die öffentliche Ordnung und Sicherheit empfindlich beeinträchtigendes Vergehen) vor.

So schnell geht es abwärts mit unseren Grundrechten!

Weitere Informationen erhalten Sie an unserem Stand in der Mensa

von 12-14 Uhr

Jungsozialisten Querenburg, Bochum Gutenbergstr.22
Aktionsgruppe Ruhr-Universität